

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 140 (2014)
Heft: 32-33: Städte, Gärten und Felder

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gebäude in der Energiestrategie 2050...



...doch wie lässt es sich realisieren? Wie finanzieren? Welche Förderprogramme werden angeboten? Was ist aktueller Stand der Technik? Welche neuen Produktentwicklungen gibt es? Worauf muss ich beim Planen achten? Wie setzen es verschiedene Wohnbaugenossenschaften um? Diesen und anderen Fragen widmen wir unsere Fachtagung.

Tagungsprogramm

- 09.15 Begrüssung, Moderation Martin Bänninger, eneco
- 09.30 Werkzeuge und Fördemöglichkeiten, Adrian Grossenbacher, EnergieSchweiz, Bundesamt für Energie BFE
- 10.00 Wirtschaftliche Erneuerung mit ImmoGreen
Thomas Ammann, HEV Schweiz
- 10.30 Kaffeepause, Networking, Begleitausstellung
- 11.00 Optimale Gebäudeerneuerungsstrategien
Dr. Martin Jakob, TEP Energy GmbH
- 11.30 Erfahrungen eines professionellen Bauherren
Armin Vonwil, SBB
- 12.00 Mittagessen, Networking, Begleitausstellung
- 13.30 Nachrüstung von Überdruckbelüftungsanlagen in Treppenhäusern, Emanuel Niederhauser, David Burkhardt, ADZ AG
- 14.00 Günstige MFH-Sanierung mit Komfortlüftung, Heinz Bucher, Müller.Bucher Ingenieure FH Gebäudetechnik
- 14.30 Qualitätssicherung – Basis für Märkte, Stephan Peterhans, Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz, FWS
- 15.00 Kaffeepause, Networking, Begleitausstellung
- 15.30 Nachhaltigkeit im Sozial- bis Eigentumswohnungsbau
Zahlt es sich aus? Beispiele – Erfahrungen – Fragen – Diskussion, Frank Junker, Vorsitzender der ABG FRANKFURT HOLDING
- 16.15 Rundgang: • Heiztechnik, Blockheizkraftwerk usw.
• Gebäudeautomation
• Komfortlüftungen
• Entrauchungsraum
- 17.30 Apéro mit Ausklang

Während des ganzen Tages steht Ihnen die Umweltarena zur Besichtigung offen.

Für wen? Baugenossenschaften, Investoren, professionelle Bauherren, Private wie Institutionelle Besitzer von MFH und Zweckbauten, Planer, Interessierte an innovativer Gebäudetechnik.

Die **Referenten** sind ausgewiesene Experten ihres Fachs und befassen sich in ihrer alltäglichen Berufspraxis mit diesen Themen. Das ermöglicht einen praxisnahen Austausch.

Die **Gebühr** von Fr. 350.– beinhaltet die Teilnahme an den Referaten, ausführliche Dokumentation, Begrüssungskaffee, Pausenerfrischungen, Mittagessen, Apéro, Besichtigung und spezieller Rundgang durch Umweltarena, Parkticket, Teilnehmerzertifikat und Mehrwertsteuer.

Weitere **Informationen** und **Anmeldung** bis 27. August 2014 auf www.derexperte.ch/veranstaltungen/



Patronat:



Medienpartner:



ELISABETH STARITZ
ABSOLVENTIN MAS IN NACHHALTIGEM
BAUEN, FACHLEITERIN NACHHALTIGES
IMMOBILIENMANAGEMENT, STADT BERN:
«DANK MEINER
WEITERBILDUNG IM
MAS IN NACHHALTIGEM
BAUEN STELLE ICH BEI
MEINER TÄGLICHEN
ARBEIT DIE RICHTIGEN
FRAGEN.»

WEITERBILDUNG
MAS in nachhaltigem Bauen
5 HOCHSCHULEN → 1 MASTER

enbau.ch

JETZT ANMELDEN UND EINSTEIGEN!

HANDELN WIR ECOISTISCH



JURA ECO
NACHHALTIG
BAUEN

Denn JURA ECO Zement setzt durch seinen geringen Klinkergehalt weniger CO₂ frei. Er besteht zu 100 % aus Schweizer Rohmaterialien und stellt kurze Transportwege sicher. Und er bezieht bei der Herstellung Energie wann immer möglich aus alternativen Brennstoffen. Gleich drei Gründe, die den JURA ECO zum Zement unserer Zeit machen.

Jetzt ECOist werden: www.juracement.ch/juraeco